

Energieausweis für Wohngebäude

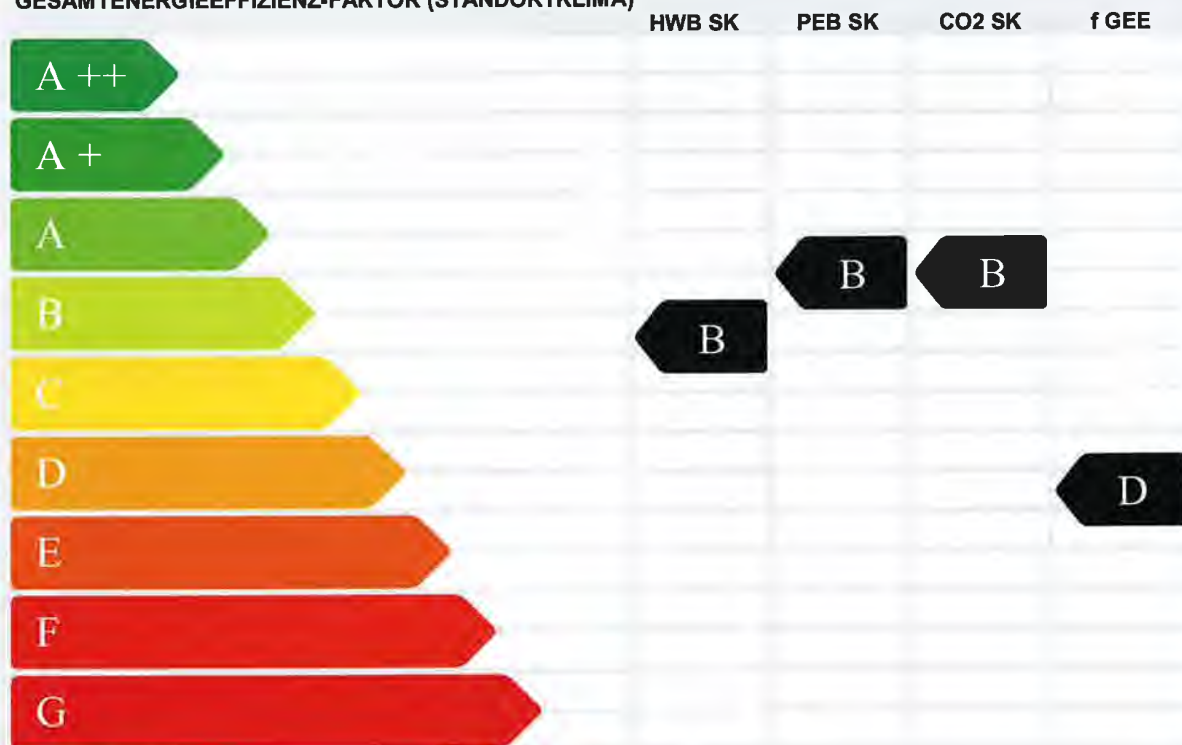
OiB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OiB-Richtlinie 6
Ausgabe: Oktober 2011



BEZEICHNUNG	EA 12-102-01166		
Gebäude(-teil)	Energieausweis (Mehrfamilienhäuser)	Baujahr	ca. 1997
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhäuser	Letzte Veränderung	
Straße	Forsthausgasse 16-20, Stg. 17-20 Wohnen	Katastralgemeinde	Brigittenau
PLZ/Ort	1200 Wien-Brigittenau	KG-Nr.	01620
Grundstücksnr.	3821/3,7,12,18,25; 3831/1,7,14	Seehöhe	164

SPEZIFISCHER HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR (STANDORTKLIMA)



HWB: Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss.

WWWB: Der Warmwasserwärmebedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. einem Liter Wasser je Quadratmeter Brutto-Grundfläche, welcher um ca. 30 °C (also beispielsweise von 8 °C auf 38 °C) erwärmt wird.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Nutzenergiebedarf die Verluste der Haustechnik im Gebäude berücksichtigt. Dazu zählen beispielsweise die Verluste des Heizkessels, der Energiebedarf von Umwälzpumpen etc.

HHStB: Der Haushaltsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch in einem durchschnittlichen österreichischen Haushalt.

EEB: Beim Endenergiebedarf wird zusätzlich zum Heizenergiebedarf der Haushaltsstrombedarf berücksichtigt. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss.

PEB: Der Primärenergiebedarf schließt die gesamte Energie für den Bedarf im Gebäude einschließlich aller Vorketten mit ein. Dieser weist einen erneuerbaren und einen nicht erneuerbaren Anteil auf. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren ist 2004–2008.

CO2: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden Kohlendioxidemissionen, einschließlich jener für Transport und Erzeugung sowie aller Verluste. Zu deren Berechnung wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

fGEE: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG).

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	7.678,44 m ²	Klimaregion	N	mittlerer U-Wert	0,708 W/m ² K
Bezugs-Grundfläche	6.142,75 m ²	Heiztage	215 d	Bauweise	mittelschwere
Brutto-Volumen	22.059,74 m ³	Heizgradtage	3453 Kd	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	6.556,99 m ²	Norm-Außentemperatur	-11,3 °C	Sommertauglichkeit	keine Angabe
Kompaktheit (A/V)	0,30 1/m	Soll-Innentemperatur	20 °C	LEK T-Wert	40 -
charakteristische Länge	3,36 m				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF Energieausweis (Mehrfamilienhäuser)

	Referenzklima spezifisch	Standortklima zonenbezogen	spezifisch	Anforderung
HWB	45,43 kWh/m ² a	358.829 kWh/a	46,73 kWh/m ² a	
WWWB		98.092 kWh/a	12,78 kWh/m ² a	
HTEB RH		441.175 kWh/a	57,46 kWh/m ² a	
HTEB WW		463.763 kWh/a	60,40 kWh/m ² a	
HTEB		906.296 kWh/a	118,03 kWh/m ² a	
HEB		1.363.217 kWh/a	177,54 kWh/m ² a	
HHSB		126.118 kWh/a	16,42 kWh/m ² a	
EEB		1.489.335 kWh/a	193,96 kWh/m ² a	
PEB		2.512.962 kWh/a	327,30 kWh/m ² a	
PEB n.ern.		655.393 kWh/a	85,40 kWh/m ² a	
PEB ern.		1.857.568 kWh/a	241,90 kWh/m ² a	
CO ₂		122.612 kg/a	16,00 kg/m ² a	
f GEE	2,35 -		2,35 -	

ERSTELLT

GWR-Zahl

ErstellerIn

TÜV AUSTRIA CONSULT GmbH

Ausstellungsdatum 13.11.2012

Unterschrift

TÜV AUSTRIA CONSULT GMBH
1200 Wien, Höchstädtplatz 3/2
Tel: +43 (0)1 51407-0
FAX: +43 (0)1 51407-6304

Gültigkeitsdatum 12.11.2022

consult@tuv.at

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.